

DER *Sangenstedter* SPIEGEL

Offizielles
Zeltlager Medium
Empfohlen vom
deutschen Presserat



Kostenloses Exemplar - Auflage 120 Stück - unverkäuflich - Ein weiteres Meisterwerk der Redaktion von www.jf-lagerzeitung.de - Zertifiziert nach DIN 14009

Stairway to heaven!!!



Sangenstedt

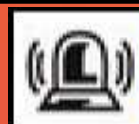
Stadt Winsen (Luhe)

GESAMTAUSGABE

Eine tolle Woche geht zu Ende auf dem Weg die Leiter der Sehnsüchte hinauf sind wir wieder etwas vorangekommen!

Gesamtausgabe
28.07.2007

PRINTED IN
SANGENSTEDT



Die Redaktion
www.jf-lagerzeitung.de

DER *Sangenstedter* SPIEGEL

editorial

Hausmitteilung

28. Juli 2007

Der Tag ist gekommen: Heute ist Samstag, der 28.07.2007, das Zeltlager der Stadt Winsen und der Gemeinde Stelle geht zu Ende. Uns hat es Spass gemacht. Wir haben uns die Nächte um die Ohren geschlagen, um Euch das bestmögliche an Informationen und investigativem Journalismus bieten zu können. Wir haben es gern gemacht. Wir sind zwar tierisch kaputt, aber das ist gut so !

Wir haben eine Menge Spass zusammen gehabt, wir haben uns hier in Sangenstedt unheimlich wohl gefühlt und man ließ uns nicht verhungern ! Die Sangenstedter kamen gerne zu uns auf den Platz. Ein geiles Dorf ! Dank an alle Beteiligten und insbesondere an Frau Röhrs, als Ortsvorsteherin und Wiesenstifterin, wie auch an Reiner Tödter. Reiner hat sich um die Redaktion gekümmert, als wären wir sein ein und alles. Ein kleiner Dönjes, mal 'ne Knackwurst: Ein Traum ! Reiner, dank an Dich und Deine Wehr für alles und besonders dafür, dass die Redaktion das Gerätehaus in Beschlag nehmen durfte! DANKE!!!



Die Chefredakteure Niels Anspach und Mario Grudda im Redaktionsgespräch

Zu guter Letzt wollen wir uns bei Euch allen bedanken für das Interesse, dass ihr unserem Blatt zugute habt kommen lassen. Auch bei allen Gast-Lesern, sei es hier im Dorf oder im Internet. Vielen Dank für die vielen Zusprüche, das Schulterklopfen, das Lob und die Kritik, die wir bekommen haben. Sollten wir mal etwas mürrisch gewesen sein, so lag das an der unterdurchschnittlichen Schlafdauer: Entschuldigung ! Danken möchten wir auch der Küche, dass wir trotzdem noch immer was zu essen bekommen haben. Danken möchten wir ebenfalls der Lagerleitung, dass Sie uns nicht rausgeschmissen hat. Dank geht aber vor allem an Euch: An alle Teilnehmer, denn ihr habt dieses Zeltlager mal wieder zu einer unvergesslichen Woche gemacht. Dank geht an dieser letzten Stelle an alle, die wir nicht explizit genannt haben, leider nur eine Seite hier ?! Uns hat es Spass gemacht! Ein Wehrmutstropfen bleibt: Es dauert wieder 2 Jahre bis zum nächsten Stadt- und Gemeindezeltlager. Bis dahin haltet die Ohren steif.

Die Redaktion

Niels Anspach
Mario Grudda

für



Die Redaktion

www.jf-lagerzeitung.de

Denn wahr ist, was in der Zeitung steht !!!